



Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen

Offizielles Organ der Marktgemeinde mit Informationen von und über Wiesen

Zugestellt durch post.at

48. Jg., Folge 3 November 2019

Postpartner 7203 Wiesen

Wiesen gewann Jugend-Award 2019/20

Wiesen ist jugendfreundlichste Gemeinde des Burgenlandes

Jugendlandesrätin Daniela Winkler überreichte Bürgermeister Matthias Weghofer und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer im Rahmen der Veranstaltung „Deine Gemeinde - aktiv.innovativ.jung“ den Jugend-Award 2019/2020.

Die Burgenländische Landesregierung reihte die Gemeinde Wiesen für ihre intensive Jugendarbeit mit hoher Qualität an die erste Stelle des Burgenlandes, vor

Pinkafeld und vor Oberwart. Insgesamt waren bei der Verleihung 24 burgenländische Gemeinden anwesend. Diese Gemeinden erhielten Anerkennungspreise.

Die „Wiesener Jugend“ agiert unpolitisch und ist sehr aktiv. Einige Highlights der Wiesener Jugend sind das Entzünden des Osterkreuzes am Karsamstag, das Maibaumaufstellen, die Muttertagsaktion, Beachvolleyballturniere, Grillfeste usw.

Bürgermeister Matthias Weghofer und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer bedankten sich und übernahmen die hohe Auszeichnung aus den Händen von Jugendlandesrätin Daniela Winkler im Landtagssaal im Landhaus in Eisenstadt.

Das Preisgeld in der Höhe von 3.000 Euro wird für Infrastrukturmaßnahmen der Wiesener Jugend verwendet.



Bürgermeister Matthias Weghofer, Landesrätin Daniela Winkler und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer

Blick ins Burgenland und nach Niederösterreich

Die Aussichtsplattform am Bergkamm der Landesgrenze Burgenland und Niederösterreich wurde nun fertiggestellt. Der Aussichtsturm ist 15 Meter hoch. Von der Plattform auf einer Höhe von 12 Metern hat man einen wundervollen Ausblick ins Burgenland (Mattesburg, Wulkatal, Eisenstadt, Neusiedlersee und bei guter Sicht bis Bratislava) und nach Niederösterreich (Schneeberg, Rax, Bucklige Welt, Erlach, Lanzenkirchen).



Brief des Bürgermeisters

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Juger!

Mit September hat für die Schülerinnen und Schüler sowie die Kindergartenkinder wieder der sogenannte Ernst des Lebens begonnen. Der schöne Sommer bescherte den Kindern eine erfreuliche Ferienzeit. Den Schulbeginn haben wir den Volksschulkindern attraktiver gestaltet. Im Schulhof wurden neue Spiele am Asphaltboden angebracht und zwei Basketballkörbe aufgestellt.

Neue Spiele für die Volksschulkinder

Neun Bäume wurden gepflanzt, um den spielenden Kindern einen Schatten zu spenden. Mit dem Gutschein für das Schulpaket haben wir die Eltern zu Schulbeginn finanziell unterstützt.

Zwei ausgebildete Pädagoginnen für die Nachmittagsbetreuung

Für die Nachmittagsbetreuung unserer Volksschulkinder haben wir zwei ausgebildete Pädagoginnen neu angestellt. Sie betreuen bis zu 55 Kinder nach dem Unterricht. Die größte Gruppe ist jedoch mit 21 Kindern überblickbar. Mein Dank gilt der scheidenden Nachmittagsbetreuerin Bianca Messner für die gute Betreuung in den letzten drei Jahren.

Wiesen unter den 35 besten Gemeinden Österreichs

Die Marktgemeinde Wiesen wurde vom renommierten Gemeindemagazin „Public“ wieder unter die „TOP-100-Gemeinden“ Österreichs gereiht. Genau liegen wir von 2096 österreichischen Gemeinden an der hervorragenden 35. Stelle.

Österreichischer Innovationspreis 2019: Wiesen unter den TOP 5

Die Marktgemeinde Wiesen wurde beim Gemeinde-Innovationspreis 2019 für die innovativen Ideen und Strategien, die den Ortskern attraktivieren und beleben, ausgezeichnet.

Jugend-Award 2019/2020 ging an Wiesen

Der Jugend-Award 2019/2020 wurde von der Jugendlandesrätin Daniela Winkler im Rahmen einer Festfeier im Land-



Bürgermeister MATTHIAS WEGHOFER

tagssitzungssaal an Gemeindevorstand Christoph Ramhofer und mich überreicht. Wiesen gewann auch den Jugend-Award 2017/2018. Somit ist die Marktgemeinde für ihre hervorragende Jugendarbeit schon zwei Mal ausgezeichnet worden.

Großes Lob von der Bgld. Landesregierung

Für den Rechnungsabschluss 2018 erhielten wir von der Bgld. Landesregierung großes Lob.

Generalsanierung des Edelsbaches

Die Arbeiten für die Generalsanierung des Edelsbaches wurden in der Gemeinderatssitzung am 16.09.2019 an die Firma Held und Francke als Billigstbieter vergeben. Die Vergabekosten in der Höhe von EUR 628.395,46 waren billiger als die Schätzkosten.

Naherholungsgebiet „Streuobstwiese“ - Vergabe der Arbeiten

Ebenfalls in der Gemeinderatssitzung am 16.09.2019 wurden die Leistungen für das Projekt „Naherholungsgebiet Streuobstwiese“ vergeben. Verschiedene Leistungen wurden jeweils an den Billigstbieter vergeben.

Pfarrverband Wiesen-Forchtenstein-Sieggraben

Seit September 2019 ist Wiesen keine eigenständige Pfarre, sondern wurde mit Forchtenstein und Sieggraben in einem Pfarrverband zusammengefasst. Im neuen Seelsorgeraum betreut unser

Pfarrer Mag. Thorsten Carich Wiesen und Sieggraben als Pfarrmoderator. Zur Seite steht ihm Aby Mathew Puthumana, MBA von der Pfarre Forchtenstein.

Ortsteil: Neuer Fuß- und Radfahrweg

Die Zufahrt zum Keltenberg wurde verbreitert und ein Fuß- und Radweg errichtet. Die Verbreiterung ist für die Sicherheit der Bewohner äußerst wichtig.

Aussichtswarte feierlich eröffnet

Der grenzüberschreitende Aussichtsturm wurde am Nationalfeiertag feierlich eröffnet und von den Ortspfarrern aus Lanzenkirchen und Wiesen gesegnet. Einen ausführlichen Bericht bringen wir in der nächsten Ausgabe der Gemeindepapieren.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst! Den Schülerinnen und Schülern viel Erfolg in der Schule sowie den Kindergartenkindern einen angenehmen Aufenthalt im Kindergarten.

Bei Anliegen oder Wünschen besuchen Sie mich in meiner Sprechstunde jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus oder rufen Sie mich unter der Telefonnummer 0664/4194574 einfach an.

Freundliche Grüße

Ihr Bürgermeister
Matthias Weghofer

IMPRESSUM:

Nachrichten der Marktgemeinde Wiesen, Offizielles Organ
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Wiesen,

7203 Wiesen, Rathausplatz 1,
Tel. 02626/81681, 81636,
Fax 02626/81681-14
e-mail: post@wiesen.bgld.gv.at
www.wiesen.eu

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Matthias Weghofer,

7203 Wiesen, Gartengasse 4a
Produktion: Ingrid Neudinger,
7212 Forchtenstein, Setzerweg 2,
T+F 02626/63280

Email: ingrid.neudinger@aon.at
Druck: Wograndl, Mattersburg



Nationalratswahl 29.09.2019: Ergebnis in Wiesen

Wiesen gesamt

Wahlberechtigt: 2.203

| | | |
|------------|-------|-----|
| Abgegeben: | 1.605 | 261 |
| Ungültig: | 30 | 4 |
| Gültig: | 1.575 | 257 |
| ÖVP: | 706 | 85 |
| SPÖ: | 271 | 54 |
| FPÖ: | 354 | 52 |
| NEOS: | 89 | 30 |
| JETZT: | 20 | 4 |
| GRÜNE: | 117 | 29 |
| Wandl: | 6 | 1 |
| KPÖ: | 9 | 1 |
| CPÖ: | 3 | 1 |

Ortsteil bei Bad Sauerbrunn

Landtagswahl am 26. Jänner 2020

Die Wahl zum 22. Landtag im Burgenland findet am 26. Jänner 2020 statt.

Der Burgenländische Landtag hat in der Landtagssitzung am 17.10.2019 seine vorzeitige Auflösung beschlossen. Ursprünglich hätte erst im Mai gewählt werden sollen.

Auf Grund des „Ibiza-Videos“ wurde die Landtagswahl vorgezogen. Der vorgezogene Wahltag ist am 17. Jänner 2020.

www.wiesen.eu

**Besuchen Sie uns auf
der Homepage!**

Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/20

Für die Heizperiode 2019/20 wird ein einmaliger Betrag von EUR 165,- gewährt. Anträge können unter Vorlage eines Einkommensnachweises bis 31. Dezember 2019 im Gemeindeamt der Hauptwohnsitzgemeinde eingebracht werden.

Der Heizkostenzuschuss kann nur gewährt werden, wenn

das monatliche Haushaltseinkommen folgende Beträge nicht überschreitet:

- a) für alleinstehende Personen EUR 886,-
- b) für alleinstehende Pensionistinnen EUR 996,-
- c) für Ehepaare/Lebensgemeinschaften EUR 1328,-

Wiesen unter den TOP-100-Gemeinden

Die renommierte Kommunalzeitung „Public“ reihte die Marktgemeinde Wiesen wieder unter die TOP-100-Gemeinden Österreichs und zwar an die hervorragenden 35. Stelle von 2096 österreichischen Gemeinden. Wiesen zählte in den letzten Jahren zu den Bonitätskaisern der österreichischen Gemeinden. Die Berechnung der Bonitätszahlen basiert auf den Kennzahlen in den Bereichen „Ertragskraft, Eigenfinanzierungskraft, finanzielle Leistungsfähigkeit und Verschuldung“. So ergibt sich eine zuverlässige Einschätzung der finanziellen Entwicklung einer Gemeinde. Bürgermeister Matthias Weghofer hat hier mit einem Großteil der Gemeinderäte eine seriöse und soziale Wirtschaftspolitik für die Bevölkerung von Wiesen betrieben.





<<< Aus der Gemeindestube >>>

Gemeinderatssitzung am **26.06.2019, 19:30**

■ **Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 20.03.2019**

Nachdem es zur Verhandlungsschrift vom 20.03.2019 keine Wortmeldung gibt, gilt die Verhandlungsschrift als genehmigt.

■ **Kaufvertrag – Erlassung der entsprechenden Verordnung**

Zur nachhaltigen Sicherung des traditionellen Osterkreuzes entschließt sich der Gemeinderat von Wiesen für den Ankauf des Grundstücks auf dem die Jugend von Wiesen jährlich am Karsamstag das Osterkreuz aufstellt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Aussichtsplattform - Benutzungsvereinbarung**

Im Zuge dieses Projekts ist eine Benutzungsvereinbarung mit der Esterhazy Privatstiftung zum Zwecke der Beschilderung notwendig. Mit diesem Vertrag werden die Benützung der Wege sowie die notwendige Beschilderung geregelt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Vereinbarung mit

der F.E. Familienstiftung zu beschließen. Der Antrag wird mehrheitlich angenommen, bei einer Gegenstimme von GV Ruth Morawitz (Enthaltung) mit der Begründung generell gegen die Aussichtsplattform zu sein.

■ **Verleihung eines Ehrenzeichens**

Bürgermeister Weghofer stellt den Antrag, von Seiten der Gemeinde Wiesen die „Goldene Erdbeere“ an Hans Schenk zu verleihen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Wechsel des Energieversorgers der Gemeinde Wiesen**

Die Energie Burgenland ist an die Gemeinde Wiesen herantreten und hat ein neues Angebot für einen Energiewechsel unterbreitet. Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Vertrag mit der Energie Burgenland zu beschließen und den Wechsel zum nächst möglichen Zeitpunkt durchzuführen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Bericht über die Sitzung des Prüfungsausschusses von März und Mai.**

Gemeinderatssitzung am **16.09.2019, 19:30**

■ **Genehmigung der Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 24.06.2019**

Die Verhandlungsschrift vom 24.06.2019 gilt als genehmigt.

■ **Gutscheinaktion zur Unterstützung zum Schulstart für Volksschulkinder der Gemeinde Wiesen**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, jedem Volksschulkind (1. – 4. Klasse), welches einen Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Wiesen hat, zum Schulstart einen Gutschein im Wert von 30 Euro von der Firma Knotzer in Mattersburg zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Änderung der Zusammensetzung des Prüfungsausschusses**

GR Erwin Habeler (ÖVP) wird zum neuen Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

■ **Änderung des TBPL „Mitterweg/Mattersburgerstraße“**

Bürgermeister Weghofer stellt den Antrag, die vorliegende Verordnung Mattersburgerstraße samt Bausperre zu beschließen.

Der Antrag wird mit einer Gegenstimme (Enthaltung: GR Bogner Juliane) angenommen.

Bürgermeister Weghofer stellt den Antrag, die vorliegende Verordnung Mitterweg/Mohnblumenweg sowie die Bausperre zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Projekt „Sanierung Edelsbach“ – Auftragsvergabe der Baumeisterarbeiten**

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Auftrag an den Billigstbieter Fa. Held & Francke, mit einer Angebotssumme (brutto) in Höhe von 628.395,46 Euro, zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Beschlussfassung einer entsprechenden Verordnung bezüglich einer Baulandfreigabe im Bereich Ski-Wiese**

Die Betriebshütte der Lifтанlage des größten Schigebiets des Burgenlandes ist dringend sanierungsbedürftig. Der Bürgermeister stellt daher den Antrag eine entsprechende Widmung mit einer Verordnung zu beschließen.

Die Verordnung wird einstimmig beschlossen.

■ **Projekt „Streuobstwiese“ Vergabe der Leistungen für die Projektabwicklung – Beschlussfassung**

Das Projekt Streuobstwiese soll ein Vorzeigeprojekt für naturnahe und naturbezogene Freizeitgestaltung für Jung und Alt werden. Es soll seinen Besuchern heimische Obstbäume näherbringen und gleichzeitig als Erholungsraum dienen.

■ **Projekt „Streuobstwiese“ Vergabe der Leistungen für die Vermessungsarbeiten – Beschlussfassung**

Der Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des Projekts wurde bereits in einer Gemeinderatssitzung gefasst.

Die Anträge für die Vergaben werden mehrheitlich angenommen. GV Morawitz und GR Pauschenwein von der WIP, sowie GR Artner und GR Schweiger von der FPÖ stimmten dagegen.

■ **Verpachtung einer Teilfläche des Grundstücks 3220/1 (Trafik)**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

■ **Kenntnisnahme des Rechnungsabschluss 2018**

Bürgermeister Weghofer bringt dem Gemeinderat das Schreiben der Abt.2 der burgenländischen Landesregierung betreffend dem Rechnungsabschluss 2018 zur Kenntnis.



<<< Aus der Gemeindestube >>>

Lob für Rechnungsabschluss 2018

Großes Lob bekam die Marktgemeinde Wiesen von der Bgld Landesregierung für den Rechnungsabschluss 2018. Mit einem Sollüberschuss von EUR 1.191.191,63 wurde er von der Gemeindeabteilung genehmigt. Unter den Kenndatenvergleich über die finanzielle Lage der Gemeinde und die Vergleichswerte aller Gemeinden des Bezirkes sowie aller burgenländischen Gemeinden in der gleichen Größenklasse in Pro-Kopf-Werten

stellte die Gemeindeabteilung der Bgld. Landesregierung wörtlich folgendes fest:

„Die Gemeinde Wiesen weist beim Maastricht-Ergebnis, beim Saldo der laufenden Gebarung, bei der freien Finanzspitze, beim vereinheitlichten Jahresergebnis, beim Darlehen-, Haftungs- und Leasingenstand bessere Werte auf als die Vergleichsgemeinden.“

Neues Prüfungsausschussmitglied

Erwin Habeler wurde in der Gemeinderatssitzung am 16.09.2019 zum neuen Prüfungsausschussmitglied gewählt. Er folgt damit Gemeinderat Lukas Weghofer nach, der aus beruflichen Gründen sein Ausschussmandat zurücklegte. Wir wünschen dem neuen Prüfungsausschussmitglied viel Kraft und Erfolg bei der Arbeit. Dem scheidenden Mitglied Lukas Weghofer danken wir für die bisherige gute Arbeit.



Lukas Weghofer



Neues Mitglied Erwin Habeler

Bürgermeister lud Neuwiesener ins Rathaus



Traditionell lud Bürgermeister Matthias Weghofer alle neuen Wienerinnen und Wiesener, die innerhalb des letzten Jahres nach Wiesen gezogen sind, ins Rathaus ein. Die neuen Bewohner der Marktgemeinde Wiesen wurden von Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler auf direktem Weg über die Gemeinde, das Vereinsleben und das Leben im Ort informiert. Pfarrer Mag. Thorsten Carich berichtete über das Pfarrleben im Ort. Die zugezogenen Bürgerinnen und Bürger wurden auch eingeladen, ihre Wünsche und Ideen bei-

zusteuern und sich bei den örtlichen Vereinen und Institutionen einzubringen. Dieses Forum bot darüber hinaus Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zum näheren Kennenlernen.

Nach interessanten Gesprächen erhielt jeder Neuwiesener eine Ortschronik, Wiesener Weingläser und Broschüren über die Marktgemeinde Wiesen überreicht. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler luden im Anschluss die Neuwiesener zu einem kleinen Imbiss und zu Getränken ein.

<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Naherholungsgebiet: Streuobstbäume und Blumenwiese

ÖVP und SPÖ stimmten für das nachhaltige Projekt, WIP und FPÖ stimmten dagegen



Die Aufträge für das Naherholungsgebiet wurden in der Gemeinderatssitzung am 16.09.2019 mit den Stimmen der ÖVP und SPÖ vergeben. Die Gemeinderäte der Wieser Plattform und der FPÖ stimmten gegen das hochwertige und nachhaltige Projekt.

Eingebunden in das Projekt „Naherholungsgebiet“ werden die Kindergarten- und Volksschulkinder. Ein Naturpädagoge wird mit den Kindern Bäume pflanzen und ihnen die verschiedenen alten Apfelsorten näherbringen. Mit der Revitalisierung soll noch im Herbst begonnen werden. Dabei wird darauf geachtet, dass die bestehenden Bäume, die noch gesund sind, in das Projekt eingebunden werden.

Abschied von Wiesen



Bianca Messner, BA war als Leiterin drei Jahre für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule der Marktgemeinde Wiesen sehr erfolgreich tätig. Sie war maßgeblich für den Aufbau dieser Einrichtung verantwortlich, außerdem leitete sie auch die Ferienbetreuung. In dieser Funktion unternahm sie mit den Kindern mehrere Ausflüge, wie eine Tagesfahrt zum Eisgreißler nach Krumbach, eine Lamawanderung in Hornstein oder eine Fahrt mit dem Bummelzug nach Bad Sauerbrunn.

Bürgermeister Matthias Weghofer bedankte sich für ihre Arbeit und wünschte ihr auf ihrem pädagogischen Weg in einer Volksschule im Bezirk weiterhin viel Erfolg.

Sommermalkurs für Jugendliche



Fachlehrer Anton Widlhofer und Michaela Burgmann hielten auch heuer wieder in den Ferien für die Jugendlichen im Sommer einen Malkurs ab. Zwanzig Kinder malten im Restaurant Beerenhof verschieden Tiere, wie Zebras, Eisbären, Tiger und Fische. Aber auch abstrakte Bilder wurden gemalt.



<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Nachmittagsbetreuung neu



Bürgermeister Matthias Weghofer begrüßte die beiden neuen Nachmittagsbetreuerinnen Sabrina Werfring (20), Elementar- und Hortpädagogin mit Erfahrung in der schulischen Tagesbetreuung, und Katharina Rumpler (36), ausgebildete Volksschullehrerin mit langjähriger Erfahrung im sozialpädagogischen Bereich. Die beiden Pädagoginnen verfügen über eine hervorragende Ausbildung und werden unsere Volksschulkinder gut betreuen.

Starthilfe: Schulpaket für Volksschulkinder



Der Schulbeginn ist sehr kostspielig. Um die Eltern zu entlasten, hat der Gemeinderat beschlossen, die Familien mit einem Schulpaket (Hefte, Bücher usw.) in der Höhe von 30 Euro zu unterstützen.

107 Volksschulkinder erhielten von der Marktgemeinde einen Gutschein, der beim Kauf von Schulutensilien eingelöst werden kann.

Schulhof neu gestaltet

Neue Spiele, Basketballkörbe, Bäume spenden Schatten



Das Dorferneuerungsprojekt ist nun mit der Neugestaltung des Schulhofes abgeschlossen. Für die Volksschulkinder wurden am neu asphaltierten Schulhof Spiele aufgebracht und zwei Basketballkörbe aufgestellt. Mit dem Motorik-Spielplatz und den Beachvolleyballplatz ist der Schulhof ein Spielparadies für die Pausen aber auch für die Nachmittagsbetreuung. Insgesamt neun Bäume fungieren als Schattenspenden.

55 Volksschulkinder in Nachmittagsbetreuung

Am 4. September 2019 startete die Nachmittagsbetreuung der Volksschule Wiesen mit einem neuen, engagierten Team in das heurige Schuljahr. Die Gruppe ist seit dem letzten Schuljahr von 29 auf 55 Kinder angewachsen und wird nun von zwei Pädagoginnen in den Räumlichkeiten der Volksschule betreut. Die Kinder sind von Unterrichtsende bis 16:30 Uhr in guten Händen. Es wird ge-

werkt, gebastelt, gespielt und getobt. Auch Feste, wie Geburtstage, Weihnachten, Fasching, etc. werden gefeiert und auch ein Brettspielnachmittag mit den Großeltern der Kinder ist in Planung. Katharina und Sabrina versuchen, bei ihrer Planung alle Interessen der Kinder zu berücksichtigen und auch neue zu wecken, um so ein gutes Miteinander in der Nachmittagsbetreuung zu schaffen.



<<< Aus dem Ortsteil >>>

Badstraße zur Gänze und Aubach zum Großteil Hotter Bad Sauerbrunn

Nach den Unwettern im Mai wurde der Aubach in der Badstraße an drei Stellen beschädigt. Um den Schaden zu sanieren, schaltete Bürgermeister Matthias Weghofer die Wasserbauabteilung der Bgld. Landesregierung ein. Die Beamten des Wasserbauamtes stellten nach genauer Überprüfung fest, dass der Schaden auf dem Gemeindehotter von Bad Sauerbrunn liegt. Sinngemäß sagte der hohe Beamte der Bgld. Landesregierung: „Bürgermeister, das ist nicht deine Baustelle, die gehört Bad Sauerbrunn!“

Bürgermeister Matthias Weghofer überprüfte daraufhin die Hottergrenze und stellte fest, dass die Badstraße und das Bachbett größtenteils auf dem Gemeindehotter von Bad Sauerbrunn liegen. Die Marktgemeinde Wiesen hat bis dato sämtliche Kosten der Schneeräumung, des Mähens und der Instandhaltung des Bachbettes getragen. Ebenso sorgte die Marktgemeinde zur Gänze für den Blumenschmuck.

„Auf Grund der Gesetzeslage sehen wir uns nun gezwungen, mit der Gemeinde Bad Sauerbrunn ein Abkommen abzuschließen oder die Betreuung zur Gänze der Gemeinde Bad Sauerbrunn zu überlassen“, sagt Bürgermeister Matthias Weghofer.“ Und weiter: „Wir werden jedoch Sorge tragen, dass den Wiesener Ortsteilbewohnern kein Nachteil erwächst und sie weiterhin gut versorgt werden.“



Die blaue Linie kennzeichnet die Hottergrenze

Scarbantiaweg mit Asphaltbruch staubfrei gemacht

Der Scarbantiaweg am Keltenberg wurde mit der Aufbringung einer Asphaltbruchdecke staubfrei gemacht. Wir ersuchen alle Bewohner des Keltenberges und deren Besucher, die gesetzlich vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h einzuhalten.

Die Kosten der Sanierung des Scarbantiaweges betragen 5.000 Euro und werden zur Gänze von der Marktgemeinde Wiesen getragen.

Die ersten Rückmeldungen von den Anrainern des Scarbantiaweges waren äußerst positiv. Laut ihrer Aussagen ist die Lärmbelästigung infolge der Anbringung einer Asphaltbruchschicht deutlich reduziert worden.

Bgm. Matthias Weghofer, Vizebgm. Josef Habeler und Siedlerobmann Peter Reeh





<<< Aus dem Ortsteil >>>

Bürgermeister informierte 70 interessierte Bewohner

Bürgermeister Matthias Weghofer lud die Bewohner des Ortsteiles Wiesen bei Bad Sauerbrunn zu der schon traditionellen Informationsveranstaltung in die ehemalige Gärtnerei der Familie John ein. Unterstützt wurde Bürgermeister Matthias Weghofer von Vizebürgermeister Josef Habeler, Gemeindevorstand Christoph Ramhofer und die Vertreter für den Ortsteil, Gemeindevorstand Wolfgang Sieger, MSc und Finanzreferentin GR Christine

Reeh. Über 70 interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger waren gekommen und lauschten den Ausführungen des Bürgermeisters. Unter anderen wurde die Zufahrt zum Keltenberg mit einem Fuß- und Radweg ausgestattet und somit für die Bewohner sicherer. Auf den neu aufgeschlossenen Bauplätzen der neu benannten Keltenbergstraße wird schon eifrig gebaut. Die Marktgemeinde Wiesen ist von der angesehenen Kommunalzei-

tung „Public“ unter die TOP-100-Gemeinden Österreichs gereiht worden. Genau liegen wir von den 2096 österreichischen Gemeinden an der hervorragenden 35. Stelle. Auch von den Bewohnern des Ortsteiles wurden einige Anregungen und Wünsche eingebracht. Manche Themen verursachten unter den Besuchern rege Diskussionen, die auch teilweise kontrovers verliefen. Nach dem offiziellen Teil gab es wieder einen kleinen Imbiss und Getränke.



Ulli Sieger-Wenger feierte ihren 50er



Die Gattin von Gemeindevorstand Wolfgang Sieger, MSc feierte den 50. Geburtstag. Neben der Lehrerkollegenschaft aus der Mittelschule in Wiener Neustadt gratulierten auch Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler recht herzlich und überreichten einen Blumenstrauß.

Sanierung des Edlesbaches

Nachdem der Edlesbach bereits in den vergangenen Jahren vom Jazz-Pub an bis zur Neustiftgasse um rund 240.000 Euro saniert wurde, soll nun das zweite Teilstück von der Neustiftgasse bis zur Mehrzweckhalle generalsaniert werden. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 16.09.2019 den Auftrag an den Billigstbieter Held&Franke mit einer Auftragssumme von 628.395,46 Euro vergeben.

Der Auftrag wurde erteilt, sodass die Baufirma bereits die Betonfertigteile in Auftrag geben konnte. Da eine sechswöchige Fertigungszeit notwendig ist, wird mit dem Bau, je nach Witterung, im Februar 2020 begonnen. Die Hauptstraße ist auch während der Bauarbeiten befahrbar.

<<< Aus dem Pfarrleben >>>

Neuer Pfarrverband Wiesen - Forchtenstein - Siegggraben

Neuer Pastoraler Weg ist der Titel jenes Prozesses, den die Diözese Eisenstadt zur seelsorgerischen Neuausrichtung einschlug. Bis zum Jahre 2025 sollen schrittweise burgenlandweit 42, im Bezirk Mattersburg 5 neue Seelsorgeräume verwirklicht werden. Dabei werden die Pfarren strukturell bestehen bleiben. Der neue Pfarrverband Wiesen, Forchtenstein, Siegggraben wird von den Pfarrmoderatoren Mag. Thorsten Carich und Aby Mathew Puthumana, MBA betreut. In Wiesen gibt es um 8.45 Uhr eine Sonntagsmesse und am Samstag eine Abendmesse. Pfarrmoderator Mag. Thorsten Carich ist der Betreuer der Pfarre Wiesen.



Pfarrer Aby Mathew Puthumana und Pfarrer Thorsten Carich

Erntedankfest Kindergarten

Traditionell fand auch heuer wieder Ende September das Erntedankfest der Pfarrgemeinde mit den Kindergartenkindern statt. Pfarrer Mag. Thorsten Carich holte die geschmückte Erntedankkrone mit den Ministranten vor dem Kindergarten ab.

Unter musikalischer Begleitung des Musikvereines Wiesen zogen die Kindergartenkinder mit Blumen und Obst geschmückten kleinen Traktoren und anderen Fahrzeugen in die Pfarrkirche ein. Die Heilige Messe wurde von den Kindergartenkindern feierlich mitgestaltet. Im Anschluss gab es eine Agape, welche vom Pfarrgemeinderat vorbereitet wurde.



Kräuterweihe zu Maria Himmelfahrt

Wie schon seit einigen Jahren Tradition, fand wieder am 15. August zu Maria Himmelfahrt die Kräuterweihe in der Pfarrkirche statt. Leiterin der Gruppe war heuer zum ersten Mal Hermine Bauer, die fachkundig die bisherige Leiterin Margarethe Harrer ganz in ihrem Sinne vertreten hat.

Die geweihten Kräuterbüschel wurden nach der Heiligen Messen von den fleißigen Helferinnen Karin Kremser, Hermi und Hilda Weghofer, Grete Ramhofer, Maria Hahn, Maria Fiebrich, Rudi Bauer, Anni Nussbaumer, Mini Brand und Augustine Prokopp an die Kirchenbesucher verteilt.





<<< Aus dem Pfarrleben >>>

325 Jahre Pfarre Wiesen

Die Pfarre Wiesen feierte am 28. September 2019 das 325-jährige Jubiläum als eigenständige Pfarre. Die alte Pfarrkirche wurde wahrscheinlich schon im 15. Jahrhundert als Barbarakapelle errichtet. Erwähnt wurde sie jedoch erst 1568. In der Visitationsbeschreibung von 1641 wird vermerkt, dass die Kirche von Wiesen einen Holzturm mit einer Glocke aufweist. In der Kirche befand sich damals eine Holzstatue der Heiligen Barbara sowie ein großes Kruzifix. Die Kirche in der heutigen Form wurde in den Jahren 1795 und 1864 fertiggestellt.

Zum 325-jährigen Jubiläum kam Bischof Ägidius Zifkowics und zelebrierte die Festmesse. Anwesend waren auch die bisherigen Pfarrmoderatoren Martin Sack, Mathias Reiner, Michael Wüger.

Bürgermeister Matthias Weghofer und



Vizebürgermeister Josef Habeler begrüßten den Bischof vor der alten Pfarrkirche. Anschließend erfolgte ein Festzug unter

musikalischer Begleitung des Musikvereines Wiesen zur neuen Pfarrkirche, wo die Festmesse zelebriert wurde.

40. Jubiläums-Fußwallfahrt nach Mariazell

Am Donnerstag, den 5. September 2019, versammelten sich 33 Fußwallfahrer um 6:00 Uhr in der Pfarrkirche Wiesen zum Reisesegen durch Pfarrer Mag. Thorsten Carich. Dabei wurden die von Rudi Bauer selbstentworfenen Kreuze, die er jedem Pilger spendete, geweiht.

Danach ging der Weg über das Rosaliengebirge nach Lanzenkirchen, weiter nach Würflach und durch die Johannesbachklamm nach Grünbach. Nach einem kurzen Drink wurde im Garten des Gasthauses Adrigan eine stimmungsvolle heilige Messe mit Pfarrer Mag. Thorsten Carich gefeiert.

Am zweiten Tag führte die Wegstrecke

nach Puchberg, dann über den Wasserfall zur Maumauwiese, vorbei am Schneeberg bis nach Schwarzau im Gebirge. Nach einer kurzen Andacht und einer Meditation vom „Schweizer“ Wiesener Ernst Knipfer gab es zum Abschluss des Tages das berühmte Hirschgulasch von der Vroni und einige Getränke.

Am dritten Tag wurde bald das „Wieser Kreuz“ erreicht, wo es wieder eine kurze Andacht gab. Anschließend begann der anstrengende Weg über das Gscheidl, von wo aus es dann rosenkranzbetend weiter zum Lahnsattel ging. Der inzwischen einsetzende Regen sollte leider bis nach Mariazell nicht mehr aufhören.

Nach einer Mittagsjause ging es weiter über Terz nach Mariazell, wo beim „Lückerten Kreuz“ bereits viele Freunde und Angehörige, die mit dem Bus anreisten, auf die Wallfahrer warteten. Nach dem feierlichen Einzug in Mariazell wurde in der Michaelskapelle der feierliche Abschlussgottesdienst gefeiert.

Es war wieder ein schönes und unvergessliches Wallfahrtserlebnis.

Die Pilger wollen auch den Organisatoren und den vielen Spendern und Unterstützern danken. Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn wieder der Weg zur Mutter Gottes nach Mariazell führt.





<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

GV Christoph Ramhofer feierte den 40er

Gemeindevorstand Christoph Ramhofer feierte kürzlich den 40. Geburtstag. Christoph Ramhofer ist seit fast 20 Jahren im Gemeinderat der Marktgemeinde Wiesen tätig und ist auch Vorsitzender des Ausschusses für Landwirtschaft, Güterwege, Umwelt, Abwasser und Wirtschaft.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef Habeler und GV Ing. Martin Müller gratulierten herzlich und überbrachten ein kleines Geschenk.

Im Bild rechts: Bgm. Matthias Weghofer, Jubilar Christoph Ramhofer mit Gattin Sabrina, GV Ing. Martin Müller und Vizebgm. Josef Habeler.



Hobbydichterin Margarethe Völkl feierte den 90er



Die Hobbydichterin Margarete Völkl feierte ihren 90. Geburtstag. Die Wiesenerin Margarete Völkl gibt ihre Gedichte meist auf Seniorenveranstaltungen und bei Geburtstagsfeiern zum Besten. Neben zahlreichen Gratulanten überbrachten auch Bürgermeister Matthias Weghofer und Altvizebgm. und Seniorenvertreter Matthias Eidler einen Blumenstrauß.

Musikvereinsobmann Bernd Tiess feierte den 30. Geburtstag



Der Obmann des Musikvereines Wiesen Bernd Tiess beging kürzlich seinen 30. Geburtstag. Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler gratulierten herzlich und überbrachten einen Geschenkgutschein. Eine Woche zuvor heiratete Bernd Tiess seine Braut Angela Schöll.

Vanessa Schreiner und Carina Fröhlich feierten ein Vierteljahrhundert

Kindergartenpädagogin Vanessa Schreiner aus Wiesen feierte kürzlich ihren 25. Geburtstag. Bürgermeister Matthias Weghofer, Amtsleiter Thomas Jobst, Kindergartenleiterin Belinda Grill gratulierten herzlich und übergaben ein kleines Geschenk.

Ebenfalls ein Vierteljahrhundert wurde die Kindergartenpädagogin Carina Fröhlich. Bürgermeister Matthias Weghofer und Kindergartenleiterin Belinda Grill gratulierten herzlich und übergaben ebenfalls ein kleines Geschenk.



Vanessa Schreiner und Carina Fröhlich

Barbaramarkt und Nikolausfeier

1. Dezember 2019 im Kirchenpark

Statistik 01.07. - 30.09.2019

Eheschließungen: 5

Geburten: 10

(5 Mädchen, 5 Buben)

Todesfälle: 5

(3 Frauen - 2 Männer)



<<< Jubiläen . Jubiläen . Jubiläen >>>

Hochzeitsjubiläen feierten

(01.07.2019 - 30.09.2019)

60 Jahre (Diamantene Hochzeit)

Anna Klawatsch, geb. 13.07.1935, und Johann Klawatsch, geb. 01.01.1935, Raiffeisengasse 41/1, am 25.07.1959
Josefa Eder, geb. 15.04.1942, und Adolf Eder, geb. 20.04.1938, Feldgasse 7/1, am 01.08.1959

Erika Schweiger, geb. 26.11.1939, und Franz Schweiger, geb. 04.11.1935, Hauptplatz 15, am 19.08.1959

Maria Strobl, geb. 25.08.1939, und Josef Strobl, geb. 19.10.1936, Gartengasse 58, am 30.08.1959

Liselotte Huber, geb. 14.03.1939, und Franz Huber, geb. 25.10.1936, Bahnstraße 32, am 19.09.1959

50 Jahre (Goldene Hochzeit)

Ingrid Zechner, geb. 26.08.1949, und Friedrich Zechner, geb. 15.07.1950, Römergasse 4, am 02.08.1969

Hermine Weghofer, geb. 28.05.1950, und Johann Weghofer, geb. 25.09.1948, Am Hauerschlüssel 32, am 23.08.1969

25 Jahre (Silberhochzeit)

Sibylle Sagartz, geb. 31.07.1975, und Rainer Sagartz, geb. 09.06.1969, Am Niederberg 3, am 12.08.1994

Bettina Habeler, geb. 30.04.1970, und Erwin Habeler, geb. 30.03.1971, Bahnstraße 9, am 19.08.1994

Astrid Klawatsch, geb. 19.02.1965, und Johann Klawatsch, geb. 10.07.1963, Raiffeisengasse 41/2, am 26.08.1994

Mag. Angela Maar, geb. 08.03.1964, Zeisslgasse 26, und Mag. Christian Maar, geb. 02.06.1962, Neuhausgasse 11, am 02.09.1994

Doris Rath, geb. 01.10.1970, und Dietmar Rath, MA, geb. 03.12.1966, Hauptstraße 15/2

Sonja Leitgeb, geb. 06.11.1968, und Heinz Peter Leitgeb, geb. 03.01.1967, Bahnstraße 38/2, am 03.09.1994

Mag. Irene Habeler, geb. 23.07.1968, und Mag. Johannes Habeler, geb. 20.12.1964, Haselnußgasse 9a, am 23.09.1994

Runde Geburtstage (80 Jahre und älter)

(01.07.2019 - 30.09.2019)

Geburtstage (älter als 90 Jahre)

Josef Pauschenwein (91), 16.07.1928, Bahnstraße 136
Ing. Alfred Hochhauser (91), 17.08.1928, Mitterweg 9
Theresia Pauschenwein (91), 25.08.1928, Siedlungsg. 2a/1
Hermine Pauschenwein (91), 20.09.1928, Gartengasse 36

90 Jahre

Walter Pospisil, 13.08.1929, Sauerbrunnerstraße 23
Anna Tragl, 18.08.1929, Obere Schanzgasse 3
Paula Schütz, 23.08.1929, Höhenstraße 1
Margarete Völkl, 16.09.1929, Badstraße 52

85 Jahre

Anna Maria Fass, 15.07.1934, Frohsdorferstraße 36/1

80 Jahre

Friedrich Polly, 15.07.1939, Joh. Földesgasse 3
Franz Stumpf, 16.07.1939, Frohsdorferstraße 34
Helmut Lang, 23.07.1939, Rechte Bahnzeile 50
Liselotte Eckhart, 05.08.1939, Obere Bahngasse 21/2/1
Johann Habeler, 18.08.1939, Obere Höhenstraße 3
Maria Strobl, 25.08.1939, Gartengasse 58
Rudolf Schweiger, 27.08.1939, Hauptstraße 65
Erika Polly-Stephan, 11.09.1939, Joh. Földesgasse 3
Friederike Strobl, 15.09.1939, Feldgasse 15
Herta Donner, 16.09.1939, Eichengasse 1
Herbert Scharfy, 18.09.1939, Neuhausgasse 23
Josef Giefing, 25.09.1939, Rosalienweg 4a

Anmerkung: Alle Daten unter Personalien basieren auf Unterlagen und Auskunft des Standesamtes der Marktgemeinde Wiesen. Eventuelle Irrtümer bitte im Gemeindeamt zur Richtigstellung bekanntgeben. Danke.

<<< Personalia . Personalia . Personalia >>>

Neue Erdenbürger

Stichtag 01.07. - 30.09.2019

13.07.2019 - Flora Höfer

Veronika Höfer-Abosi und Mag. Stefan Höfer, Roseng. 19a

25.07.2019 - Hanna Andrea Zahornitzky

Michaela Zahornitzky und Günter Eidler, Hauptstr. 134

05.08.2019 - Umut Sergeev

Silvia und Hristo Sergeev, Hauptstr. 118/1

17.08.2019 - Aaron Jakob

Nicole und Alexander Jakob, Buchenweg 6

21.08.2019 - Felix Franke

Lia Kriepfer und Fabian Franke, Sauerbrunnerstr. 21c

24.08.2019 - Vanessa Vukits

Barbara und Roland Vukits, Flurg. 12

07.09.2019 - Josefina Trenk

Albine Klawatsch und Richard Trenk, Erdbeerg. 14

10.09.2019 - Dilara Becovic

Marlene Hafenscher und Irfan Becovic, Bahnstr. 146

15.09.2019 - Kilian Spanraft

Carina und Patrick Spanraft, Ahorngr. 3

27.09.2019 - Logan-Valentino Strasser

Kerstin und Franz Strasser, O. Bahng. 21

Todesfälle

Stichtag 01.07. - 30.09.2019

04.07.2019 - Rosa Pinter,

geb. 21.05.1924, Zeisslgasse 22

14.08.2019 - Josef Ramhofer,

geb. 30.12.1946, Höhenstraße 52

26.08.2019 - Johanna Schmidl,

geb. 24.11.1931, Rosalienweg 2

22.09.2019, Josef Biricz,

geb. 10.06.1969, Frohsdorferstr. 41

27.09.2019 - Christine Klauninger,

Kirchengasse 34

Eheschließungen

Stichtag 01.07. - 30.09.2019

05.07.2019

Claudia Wicke und Karl Gall,

Bahnstr. 24a

07.09.2019

Angela Schöll und Ing. Bernd Tiess,

Hohenäcker 14/3

21.09.2019

Michaela Reisner und Philipp Habeler,

Hauptstraße 96

27.09.2019

Marion Grafl und Bernhard Stich,

Sauerbrunnerstraße 9

28.09.2019

Maria Ganauser und Herbert Knotzer,

Hauptplatz 1

<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

10. Wallfahrt der Landespolizeidirektion



Zum 10. Mal machten sich rund 40 Wallfahrer der Seelsorge der Landespolizeidirektion Burgenland von Wiesen auf den Weg nach Mariazell. Verabschiedet wurden sie vom Ortspfarrer Mag. Thorsten Carich mit einer Heiligen Messe und mit dem Reisesegen.

In der Marktgemeinde Lanzenkirchen wurden die Wanderer von Bürgermeister Bernhard Karnthaler und Bürgermeister Matthias Weghofer mit einem Frühstück im Feuerwehrhaus begrüßt.

Die Wallfahrer waren insgesamt vier Tage unterwegs und zogen schließlich

gemeinsam mit den Wallfahrern aus den anderen Bundesländern und unter den musikalischen Klängen der Polizeimusikkapelle feierlich in die Basilika ein.

Bestens organisiert wurde diese Wallfahrt von Ernest Bogner von der Polizei-seelsorge.

Oktoberfest der Feuerwehr Wiesen

Die Freiwillige Feuerwehr Wiesen veranstaltete heuer zum zweiten Mal ein Oktoberfest. Das Fest war an beiden Tagen äußerst gut besucht.

Die Eröffnung nahmen Bürgermeister Matthias Weghofer und Feuerwehrkommandant Franz Nussbauer mit einem Bieranstich vor.

Mit drei gezielten Schlägen schlug Bürgermeister Matthias Weghofer den Propfen in das Fass, worauf Kommandant Franz Nussbauer verkünden konnte: „O'zapft is“! Unterstützt wurden die beiden von Vizebürgermeister Josef Habeler, GV Christoph Ramhofer und Feuerwehrkommandant-Stv. Karl Baier.



Grenzüberschreitendes Grillfest

Bürgermeister Bernhard Karnthaler aus Lanzenkirchen lud zum Grillfest auf seinen Bauernhof ein. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Matthias Weghofer, als Nachbarbürgermeister nur getrennt durch das Rosaliengebirge, und Gemeindevorstand Christoph Ramhofer, Altvizebürgermeister Matthias Eidler und Zimmermeister Erwin Drescher. Die Wiesener Delegation ließ sich das Spanferkel und die saftigen Koteletts gut schmecken.





<<< Aus dem Gemeindeleben >>>

Schiklub Wiesen: Neuwahl des Vorstandes

Der Schiklub Wiesen hielt kürzlich seine Generalversammlung mit Neuwahl des Präsidenten und des Vereinsvorstandes ab. Der alte und neue Präsident heißt Lukas Weghofer.

Präsident Lukas Weghofer präsentierte auch die Vorhaben für die nächsten Jahre. So soll eine neue Talstation errichtet und ein Geräteschuppen gebaut werden.



Bgm. Matthias Weghofer und Vizebgm. Josef Habeler gratulierten dem neugewählten Präsidenten Lukas Weghofer



Dartverein feierte 20-jähriges Jubiläum

Der Dartverein Total beging sein 20-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wurde am 2. und 3. August 2019 mit einem Turnierwochenende gebührend gefeiert.

Am 2.8. fand ein Doppelbewerb mit 34 Teilnehmern statt, bei dem mit Patrick Sojka und Benjamin Pratnemer zwei sowohl national als auch international bekannte Darter triumphierten.

Das Highlight der Feierlichkeiten wurde am Samstag mit dem Einzelbewerb gesetzt. Auch hier waren wieder national und international bekannte Dartspieler zu Gast in der Erdbeergemeinde. Benjamin Pratnemer konnte auch bei diesem Bewerb triumphieren und 47 andere Spieler hinter sich lassen.

Natürlich wurde der Verein bei seinen Feierlichkeiten auch von Bürgermeister Matthias Weghofer, Vize-Bürgermeister Josef Habeler und Pfarrer Thorsten Carich, der am Samstag den Eröffnungspfeil warf, beehrt.

Der DV Total, vertreten durch Obmann Werner Hilbert, Obmann-Stellvertreter Sandra Szedenik, Schriftführer Christoph Kutrowatz, Schriftführer-Stellvertreter

Marko Glavanitsch, Kassier Werner Primus sowie Kassier-Stellvertreter Thomas Schwentenwein bedankt sich für den Besuch der Gemeindevertreter.



<<< Sport . Sport . Sport >>>

Fußballspiel „Don Camillo“ gegen „Peppone“

Das Fußballspiel „Don Camillo und Peppone“ wurde diesmal in veränderter Form abgehalten. Im Vorjahr spielte der Pfarrgemeinderat von Wiesen gegen den Gemeinderat von Wiesen. Diesmal traten der Pfarrgemeinderat und der Gemeinderat von Wiesen gegen den Pfarrgemeinderat und den Gemeinderat von Forchtenstein an. Das Match gewann Forchtenstein mit 3:0 Toren, wobei es bis drei Minuten vor Spielschluss 1:0 für Forchtenstein stand. Erst in der vorletzten Minute bekam Wiesen das zweite Gegentor.

Das 3:0 wurde bewusst von der Wiesener Abwehr einer Fussballdame aus Forchtenstein aufgelegt, wobei die Wiesener Abwehr stehen blieb und auch Tormann Manuel Zotos nicht zufällig daneben griff. Das Match wurde diesmal über den ganzen Platz ausgetragen, was es natürlich für die Zuseher unattraktiver machte.

Festzuhalten wäre noch, dass Wiesen ausschließlich mit aktiven Gemeinderäten spielte, Forchtenstein sich jedoch auch mit Nichtgemeinderäten verstärkte. Der Grundgedanke, ein Benefizspiel für den guten Zweck zu veranstalten, soll bei künftigen Spielen wieder in den Vordergrund rücken.

Das Fußballspiel soll den Hobby-Spielern vor allem Spaß machen und mit „spielerischer Leichtigkeit“ die Zuschauer begeistern.

Das Positive an dem Spiel: Die Zuseher spendeten für eine Schule in Afrika über 3.000 Euro.





Vortrag: Bewegung und Sport für starke Knochen

Vorschau für 2020: Kinder im Mittelpunkt

Zum Themenschwerpunkt 2019 „Osteoporose“ fand am 14.10.2019 im Feuerwehrhaus die letzte Informationsveranstaltung von „Gesundes Dorf“ statt.

Arbeitskreisleiterin Dr. Margarita Karner lud diesmal Physiotherapeutin Pamela Weghofer ein, um über Osteoporose und die Gegenmaßnahmen zu berichten. „Wichtig für gesunde Knochen ist vor allem Bewegung und Sport“, so Pamela Weghofer. Im Anschluss an den theoretischen Teil wurden von den mehr als 20 Teilnehmern die Theorie in praktische Übungen umgesetzt. Wie wichtig regelmäßige Bewegung und gezielter Sport zur Vorbeugung und Behandlung dieser Krankheit ist, wurde sehr verständnisvoll erläutert.

Für das Jahr 2020 werden wir „Kinder“ zum Mittelpunkt unseres „Gesunden Dorfes“ machen, berichtet Arbeitskreisleiterin



Margrita Karner nach der Arbeitskreissitzung am 16.09.2019 im Rathaus

Die erste Veranstaltung findet noch heuer statt, nämlich ein Erste Hilfe Kurs für Kindernotfälle am 18.11.2019 um 18 Uhr im Feuerwehrhaus.

Margarita Karner



<<< Jubiläum . Sport >>>

Maria und Sepp Habeler feierten die **Goldene Hochzeit**



Mundmaler Josef Habeler feierte mit seiner Gattin Maria die Goldene Hochzeit. Sepp Habeler stürzte in der Adventzeit im Jahre 2001 beim Abschneiden von Misteln von einem Baum und ist seither vom Kopf abwärts gelähmt. Dank seiner Disziplin und der liebevollen Betreuung seiner Gattin meistert er sein Leben vorbildhaft. Als Therapie fing er zu malen an und brachte es zu einem der besten Mundmaler in Österreich. Viele seiner Bilder zieren die Wohnräume verschiedener Haushalte und Wände der Gastronomiebetriebe in Wiesen und Umgebung.

Bürgermeister Matthias Weghofer und Vizebürgermeister Josef Habeler gratulierten zum Jubiläum und wünschten dem Paar alles Gute und in der Malerei viel Erfolg.

Weltmeisterschaft der Jungzüchter: 4. Platz für Laetizia Strümpf

Laetizia Strümpf aus Wiesen erreichte bei der Weltmeisterschaft für Jungzüchter in Stadl-Paura in Oberösterreich mit ihrem Team den hervorragenden vierten Platz. Zehn Nationen nahmen an der internationalen Konkurrenz teil. Bürgermeister Matthias Weghofer gratulierte der jungen Reiterin aus Wiesen herzlich und überreichte ihr einen Blumenstrauß.



Bgm. Matthias Weghofer gratuliert Laetizia Strümpf

SC Wiesen ist Herbstmeister

Der SC-Wiesen wurde Herbstmeister der 2. Klasse Mitte. Das Team des SC-Wiesen ist in sehr guter Form und gewann die Herbstmeisterschaft mit einem großen Punktevorsprung vor Unterpullendorf, Tschurdorf und Unterfrauenhaid.

Bürgermeister Matthias Weghofer, Vizebürgermeister Josef

Habeler und GV Christoph Ramhofer gratulierten den Spielern, dem Trainer, dem Obmann und den Funktionären zu den großartigen Leistungen in der Herbstsaison. Auch die Resevemannschaft des SC-Wiesen wurde mit großem Punktevorsprung Herbstmeister.





<<< **Sport . Sport . Sport** >>>

Jugendliche lernen **Tennis spielen**

Der Union Tennisverein Wiesen hielt schon über zuehnmal ein Tenniscamp für Kinder und Jugendliche ab. Eine ganze Woche trainierten 18 Jugendliche am Tennisplatz in Wiesen „Backhand und Forehand“.

Organisator Rainer Strobl, Obmann Christoph Strümpf und ihre Helfer waren von der disziplinierten Truppe begeistert.

Die Marktgemeinde Wiesen dankt dem Trainer Julian Benesch sowie Tim Benesch, Eva Strobl und Rainer Strobl für die hervorragende sportliche Betreuung der 18 Jugendlichen im Alter von fünf bis 16 Jahren.

Zum Abschlussessen mit einer Pizza lud Bürgermeister Matthias Weghofer die Jugendlichen. Eine gelungene Tenniscampwoche.



Schwimmen: Sechs Mal Gold für Martha Felkel

Martha Felkel, Jahrgang 2007, gilt als eines der größten Talente im österr. Schwimmsport.

Seit mehr als zwei Jahren ist sie eine verlässliche Medaillen- und Pokalsammlerin bei den Bgld. Landesmeisterschaften und diversen Wettkämpfen in heimischen und auch internationalen Gewässern. Im November 2018 schwimmt sie mit 2:49,04 eine fantastische Zeit über 200m Brust und erzielt damit einen neuen österreichischen Kurzbahn-Rekord in der Altersklasse Schüler 3, den ersten ihrer jungen Karriere. Doch schon einen Monat später kann sie dem einen weiteren hinzufügen, und schwimmt in Győr/Ungarn einen neuen Langbahn-Österreichrekord, ebenfalls über 200m Brust in der Zeit von 2:54,73. Damit gesellt sie sich zu ihren TeamkollegInnen A. Barcal, M. Schubert und A. Szekely, die gemeinsam seit zwei Jahren 16 neue Österreichrekorde erzielen konnten.

Bei den Hallen-Jugendmeisterschaften im März 2019 ließ sie ein weiteres Mal ihr Talent aufblitzen und trug mit ihren vier Goldmedaillen, 1x Silber und 1x Bronze maßgeblich zu einem fulminanten Mannschaftsergebnis der ESU bei.

Ihren bisher besten Wettkampf schwimmt Martha Felkel am vergangenen Wochenende bei den Österreichischen Meisterschaften der Jugend- und Schülerklassen in Wels. Sie ist die einzige Teilnehmerin, der es gelingt, bei sechs Starts 6x Gold zu gewinnen, und sie beendet damit diesen Wettkampf als erfolgreichste Schwimmerin Österreichs. Auf Grund ihres Leistungsvolumens wurde sie als weitere ESU-Schwimmerin in den österreichischen Jugendkader aufgenommen.

Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg wünscht Bürgermeister Matthias Weghofer und die Marktgemeinde Wiesen.



Die erfolgreiche Schwimmerin Martha Felkel mit ihren Goldmedaillen

Betreutes Wohnen - „Wohnen im Alter“

Vor mehr als 20 Jahren hat Wiesen mit dem Wohnbau - mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft als Partner - begonnen. Seither hat die OSG in Wiesen 34 Wohnungen gebaut.

Betreutes Wohnen in Wiesen

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung wurde nun auf Initiative von Bürgermeister Matthias Weghofer das neue Projekt „Wohnen im Obstgarten“ der Bevölkerung in Wiesen vorgestellt.

Start mit 13 Wohneinheiten

Für dieses Wohnprojekt mit insgesamt 13 Wohneinheiten wurde ein perfekt geeignetes Grundstück im Ortszentrum von Wiesen gefunden. Besonderes Augenmerk wird beim Bau daraufgelegt werden, dass der alte Baumbestand des Grundstückes so weit wie möglich erhalten bleibt.

Betreute Wohnungen von 63m² bis 80 m²

Nach den Plänen des Planungsbüros Team Plankraft sind schicke, betreibbare Wohnungen mit einer Größe von 63 m² - 80 m² für Senioren geplant. Auch an einen zentral gelegenen Gemeinschaftsraum mit Terrasse wurde gedacht.

Bgld. Hilfswerk übernimmt die Betreuung

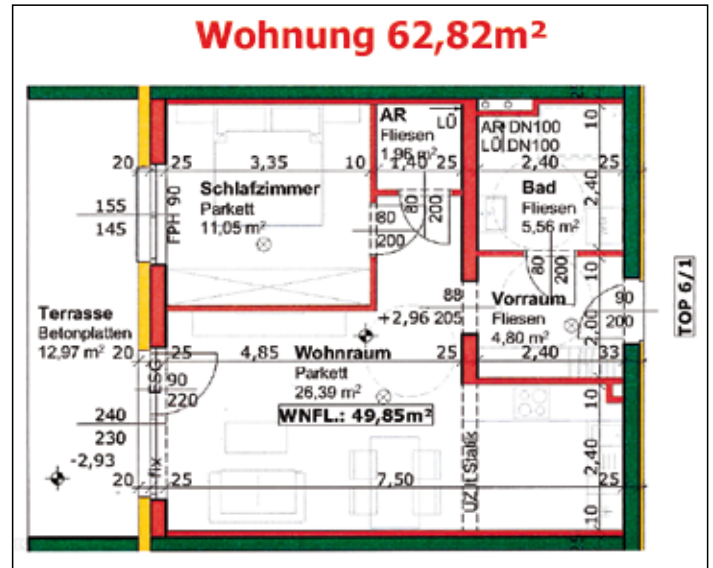
Hauswirtschaftliche Dienste wie Wäsche- und Reinigungsdienste, allgemeine Betreuungsleistungen wie Erledigung von Einkäufen oder Fahrdienste sowie pflegerische Leistungen wie zum Beispiel Verbandswechsel werden von diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonal gemäß GUKG, Pflegepersonal oder Heimhilfen vom Burgenländischen Hilfswerk bei Bedarf erbracht.

Zugestellt durch österreichische Post

Bauen und Wohnen im Burgenland

teamplankraft ZT GmbH

Die OSG errichtet Wohnungen und Reihenhäuser mit höchster Lebensqualität www.osg.at



Wohnen im Alter

Obmann und Geschäftsführer Dr. Alfred Kollar: „Die durchschnittliche Lebenserwartung hat sich von 1950 bis 1997 bei Männern um 11,9 Jahre und bei Frauen um 12,8 Jahre erhöht. Daher hat sich die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft schon vor über 15 Jahren mit dem Thema „Wohnen im Alter“ beschäftigt, um Senioren ansprechende Wohnmöglichkeiten in gewohnter Umgebung anbieten zu können.“

Bürgermeister Matthias Weghofer: „Wenn man sein ganzes Leben in seinem Heimatdorf verbringt, so möchte man auch im Alter seine vertraute Umgebung nicht verlassen und weiterhin die Familie und Freunde in der Nähe haben. Wir sorgen dafür!“



Vizebg. Josef Habeler, Mag. Karl Schiessl und Mag. Editha Funovits vom Bgld Hilfswerk, Bgm. Matthias Weghofer, GV Christoph Ramhofer sowie Obmann und Geschäftsführer der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft Dr. Alfred Kollar